

Mitwirkung und Mitverantwortung

Wir verstehen unser Kollegium als eine Gemeinschaft, in der jede Stimme zählt. Mitwirkung bedeutet für uns, aktiv an Entscheidungsprozessen teilzunehmen und gemeinsam Verantwortung für die Seminarentwicklung zu übernehmen. Offene Kommunikation, transparente Entscheidungswege und gegenseitiges Vertrauen sind die Grundlage für eine gelingende Zusammenarbeit. Wir fördern eine Kultur, in der Kritik konstruktiv geäußert und Vielfalt als Bereicherung gesehen wird. Indem wir Kolleginnen und Kollegen in Prozesse einbinden, stärken wir ihre Identifikation mit dem Seminar und fördern Motivation, Engagement und Innovationsfreude. Jede Person bringt unterschiedliche Stärken, Perspektiven und Erfahrungen ein. Wir erkennen diese Vielfalt an und nutzen sie, um Verantwortung sinnvoll und nachhaltig zu verteilen.

Folgende Leitgedanken und Leitziele sind hierbei von zentraler Bedeutung:

1. Leitgedanken

- Gemeinsam gestalten – Verantwortung teilen
- Transparenz schafft Vertrauen
- Beteiligung stärkt Identifikation
- Rollen anerkennen – Kompetenzen nutzen

2. Leitziele

- Die an der Ausbildung Beteiligten wissen um die Möglichkeiten der Mitwirkung und Mitverantwortung.
- Die an der Ausbildung Beteiligten tragen aktiv zur Seminarentwicklung bei.
- Arbeitszufriedenheit und Arbeitsgesundheit sind in hohem Maße abhängig von den Möglichkeiten der Mitwirkung und Mitverantwortung.

3. Vereinbarungen zur Umsetzung

3.1 Art der Durchführung

- Die Abteilungsleitung macht den (neuen) Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Mitwirkungs- und Mitverantwortungsmöglichkeiten transparent (Teil der Checkliste für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)
- Mitwirkung/Mitverantwortung ist verbindlicher Bestandteil der Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

3.2 Institutionelle Einbindung

Im Folgenden werden die Gremien des Seminars, deren Funktionen und Zusammenwirken dargestellt und erläutert.

Steuergruppe

- Die Steuerungsgruppe repräsentiert das Gesamtkollegium. Sie setzt sich zusammen aus der Abteilungsleitung bzw. der stellvertretenden Abteilungsleitung sowie drei Ausbildungslehrkräften, nach Möglichkeit jeweils aus einem der drei Bereiche.
- Die Steuergruppe wird im Turnus von 18 Monaten neu gebildet.
- Aufgabe der Steuergruppe ist es, Beteiligungsformen zu pflegen und weiterzuentwickeln sowie die Abteilungskonferenzen vorzubereiten und dabei Impulse aus dem Leitungsteam, den Bereichen oder dem Ausbildungspersonalrat aufzugreifen.
- Die Steuergruppe achtet darauf, dass die Ausbildungslehrkräfte über seminarinterne Entwicklungsprozesse informiert werden und eine Informationskultur gepflegt wird, die für alle am Seminar Tätigen einen vergleichbaren Kenntnisstand gewährleistet.
- Die Steuergruppe bereitet die Abteilungskonferenzen vor, erstellt eine Tagesordnung und moderiert die Abteilungskonferenz.

Abteilungskonferenz

- Lösungs- und ergebnisorientiert beraten (erste Beratung oder abschließende Beratung
- Abweichende) Meinungen wertschätzend berücksichtigen
- Empfehlungen für die Leitung/das Leitungsteam aussprechen

Bereichskonferenz

- Über Beschlüsse des Leitungsteams informieren
- Prozesse aus den Bereichen ins Leitungsteam/in die Steuergruppe rückspiegeln
- Vorschläge für die Seminarentwicklung machen

Ausbildungspersonalrat

- Teilnahme an den Abteilungskonferenzen
- Beteiligung des Kurses sichern
- Interessen, Wünsche und Anliegen des Kurses vertreten (im Jour Fix mit der Abteilungsleitung/in der Abteilungskonferenz)
- Den Kurs über Ergebnisse aus Gesprächen mit der Abteilungsleitung/der Abteilungskonferenz informieren
- Austausch mit der Abteilungsleitung in einem vierteljährlich stattfindenden Jour Fix

Stand: 2024-06-18

From: <https://sopaedseminar-fr.de/verwaltung/> - Wiki der Abteilung Sonderpädagogik

Permanent link: <https://sopaedseminar-fr.de/verwaltung/doku.php?id=portfolio:prozesse:mitwirkung&rev=1760456891>

Last update: 2025/10/14 17:48

